

### Jahresabschluss der Stiftung Stifter für Stifter zum 31.12.2014

Der vorliegende Jahresabschluss der Stiftung gibt den Sachstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder. Er ist weder testiert noch festgestellt und kann daher in einzelnen Positionen noch geringfügig korrigiert werden. Insbesondere die zu bildenden Rücklagen können sich durch die externe Prüfung des Jahresabschlusses noch ändern.

#### Bilanz

Das Stiftungskapital blieb mit 100.000 Euro unverändert. Es ist in diversen Wertpapieren angelegt; der hohe Stand des Vermögenskontos zum Jahresende (31.131,06 Euro) ist durch eine Umschichtung verursacht. Die Rückstellungen für den Verwaltungsservice (4.673,23 Euro) wurden für Prüfungskosten und die noch ausstehenden Rechnungen der Haus des Stiftens gGmbH gebildet. Die Haus des Stiftens gGmbH ist mit der Verwaltung der Stiftung Stifter für Stifter und ihrer Treuhandstiftungen beauftragt. Darüber hinaus erbringt sie Dienstleistungen, die der Zweck-erfüllung der Stiftung Stifter für Stifter dienen. Die Verbindlichkeiten enthalten ein zinsloses Darlehen i.H.v. 32.000,00 Euro, das der Stiftung von einem Förderer unbefristet gewährt wurde.

#### Gewinn- und Verlustrechnung

Die Haupteinnahmequelle der Stiftung war eine Spende der Brochier Stiftung i.H.v. 50.000 Euro. Der Verwaltungsaufwand von 10.572,99 Euro enthält die Kosten des Wirtschaftsprüfers für die treuhänderisch gehaltenen Stiftungen (2.975,00 Euro) und vertragliche Vergütungen an das Stiftungszentrum (2.199,83 Euro). Die übrigen Kosten entstanden durch Aktivitäten des Vorstandes, der Stiferräte und der Mitarbeiter der Haus des Stiftens gGmbH, die der Öffentlichkeitsarbeit und im weitesten Sinne dem Netzwerken für unseren Stiftungszweck und die Treuhandtschaft zuzurechnen sind, sich in der Buchführung aber nicht anders darstellen lassen (Mitgliedsbeiträge an Verbände, Kontaktgespräche, Webhosting etc.). Die Aufwendungen für die Betreuung der einzelnen Treuhandstiftungen sind dem ideellen Bereich zugeordnet. Den Stiftungszwecken flossen insgesamt 41.328,81 Euro zu. Der Verlust von -397,18 Euro führt nach Verrechnung mit der Rücklage zu einem Mittelvortrag von 0,00 Euro.

#### Prüfung

Stifter für Stifter lässt seinen Jahresabschluss sowie alle Einzelabschlüsse der Treuhandstiftungen von einem Wirtschaftsprüfer prüfen und testieren. Mit der Prüfung ist WP und StB Felix Wallenhorst, Landshuter Allee 11, 80637 München, beauftragt. Wir gehen davon aus, dass der Prüfbericht in der zweiten Jahreshälfte vorliegt. Er wird auf unserer Website einsehbar sein.

AKTIVA		
	Geschäftsjahr	Vorjahr
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Wertpapiere	110.086,01	9.389,46
II. Beteiligungen		50.000,00
III. Vermögenskonten	31.131,06	40.354,08
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
Kasse, Bank	6.084,16	48.462,33
Forderungen		2.000,00
	<b>147.301,23</b>	<b>150.205,87</b>

PASSIVA		
	Geschäftsjahr	Vorjahr
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Stiftungsvermögen	100.000,00	100.000,00
II. Rücklagen	-119,60	277,56
III. Mittelvortrag	0,00	0,00
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0,00
<b>B. Rückstellungen</b>	4.673,23	16.248,42
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	42.747,60	33.679,89
	<b>147.301,23</b>	<b>150.205,87</b>

	Geschäftsjahr	Vorjahr
Spendenerträge	50.000,00	16.000,00
Ergebnis aus Finanzanlagen	1.504,62	2.334,89
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00
Aufwand für Satzungszwecke	-41.328,81	-6.693,71
Verwaltungsaufwand	-10.572,99	-18.965,87
Jahresergebnis	-397,18	-7.324,69
Mittelvortrag aus VJ	0,00	0,00
Einstellung in freie Rücklage	397,18	7.324,69
<b>Mittelvortrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Der Treuhandbereich von Stifter für Stifter

Der vorliegende Jahresabschluss des Treuhandbereichs, der die für jede Stiftung zu erstellenden Finanzberichte aggregiert, gibt den Sachstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder. Er ist weder testiert noch festgestellt und kann sich in einzelnen Positionen daher noch geringfügig ändern. Insbesondere die zu bildenden Rücklagen und Rückstellungen sind noch nicht mit allen Vorständen der Treuhandstiftungen abgestimmt. Sie geben daher nur unsere Einschätzung wieder.

### Bilanz

Zum 31.12.2014 betreute Stifter für Stifter 169 Treuhandstiftungen und 32 Stiftungsfonds. Das verwaltete Vermögen betrug insgesamt 43.140.400,15 Euro (+ 91,0% zum Vorjahr); im Stiftungskapital sind 21.709.635,16 Euro langfristig gebunden. Darin enthalten sind 2.619.682,73 Euro Aufbrauchvermögen von Verbrauchsstiftungen. Die Kapitalausstattung der Treuhandstiftungen bei Gründung liegt zwischen 5.000 Euro und 1.500.000 Euro. 147 von 169 Stiftungen wurden mit einem Grundstockkapital zwischen 5.000 Euro und 99.000 Euro errichtet. Für einige wenige Stiftungen hält Stifter für Stifter auch Immobilienvermögen, Unternehmensbeteiligungen oder Kunstwerke, soweit dies geboten und vertretbar ist. Diese werden gesondert ausgewiesen. Der hohe Vermögensbestand an liquiden Mitteln (auf Giro- und Festgeldkonten) erklärt sich zum Teil aus den Einlagen in das Stiftungsvermögen während des Geschäftsjahres, die in der Regel durch Geldeinzahlungen erbracht werden und bis zum Bilanzstichtag noch nicht in Wertpapiere oder sonstige gebundene Anlageformen investiert wurden sowie aus Spendengeldern, die noch keinem Stiftungszweck zugeführt waren. Insbesondere ist der hohe Kontenstand von 20.124.350,67 Euro einer Spende i.H.v. 17.000.000 Euro geschuldet, die einer Stiftung zugeflossen ist. Zum anderen Teil zeigt der hohe Liquiditätsstand im Anlagevermögen (3.834.012,38 Euro) aber auch die Neigung der Vermögensverwalter der Stiftungen, angesichts der Lage am Finanzmarkt noch immer Kasse vorzuhalten. Die Rücklagen bestehen überwiegend aus dem Vermögensstand der „Stiftung Stiftungsfonds“ (774.599,86 Euro, + 16,0% zum Vj.), einer Rücklage aus einem Nachlass, der zum Stichtag noch nicht dem Stiftungskapital zugeführt war, und insbesondere der Bildung einer Projektrücklage i.H.v. 16.316.111,23 Euro aus o.g. Großspende. Die übrigen Rücklagen sind freie Rücklagen gem. Abgabenordnung (1.819.305,36 Euro) und Rücklagen aus Vermögensumschichtung (18.402,49 Euro). Die Verbindlichkeiten enthalten mit 90.000 Euro ein Bardarlehen, das einer Stiftung gewährt wurde, und einen noch nicht ausgezahlten Betrag i.H.v. 160.000 Euro, der einer Stiftung aus der Umwandlung in eine rechtsfähige Stiftung noch zusteht.

### Gewinn- und Verlustrechnung

Die Summe der Einnahmen der Treuhandstiftungen i.H.v. 19.269.089,34 Euro wurde aus Finanzanlagen, Zinsen und Spenden, zu einem geringfügigen Teil aus Mieterträgen (12.000 Euro) erzielt. Der Anteil der zeitnah zu verwendenden Spenden an den Gesamteinnahmen beträgt 18.885.177,75 Euro. Bereinigt man diesen Betrag um die vorgenannte Sonderspende von 17.000.000,00 Euro, so verbleibt immer noch ein Plus von 29,7% zum Vorjahr. Dies belegt wieder eindrucksvoll, dass viele unserer Treuhandstifter ihre Stiftungen aktiv mit jährlichen Zuwendungen dotieren, sodass die Kapitalerträge auf das teilweise geringe Grundkapital oft nur nachrangig zur Zweckerfüllung beitragen. Den Einnahmen stehen Aufwendungen für Satzungszwecke von 934.047,99 Euro (+ 9,3% zum Vj.) und Aufwendungen für Verwaltung von 99.949,72 Euro (-17,7% zum Vj.) gegenüber. Der Verwaltungskostenanteil an den (um den Sondereffekt bereinigten) Einnahmen beträgt 4,5%. Der Jahresüberschuss i.H.v. 16.185,01 Euro wird, vorbehaltlich der Bildung weiterer Rücklagen, in das neue Geschäftsjahr vorgetragen.

AKTIVA		
	Geschäftsjahr	Vorjahr
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immobilien	470.002,39	470.002,39
II. Wertpapiere	16.512.546,92	14.682.227,71
III. Beteiligungen	333.765,50	402.307,17
IV. Vermögenskonten	3.834.012,38	4.071.029,52
V. Festgelder/ Sparguthaben	265.000,00	240.000,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
Stiftungsdepot	1.021.749,46	450.639,12
Kasse, Bank	20.139.350,67	1.729.522,70
Forderungen	563.972,83	554.756,60
	<b>43.140.400,15</b>	

PASSIVA		
	Geschäftsjahr	Vorjahr
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Stiftungskapital	21.709.635,16	20.264.145,13
II. Rücklagen	19.631.547,75	758.844,78
III. Mittelvortrag	1.398.534,47	562.430,42
IV. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	16.185,01	836.104,05
<b>B. Rückstellungen</b>		
Verwaltungsservice	100.733,55	83.286,11
Steuerverbindlichkeiten	0,00	0,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
	283.746,21	95.674,72
	<b>43.140.400,15</b>	
	90,9 %	

	Geschäftsjahr	Vorjahr	Änderung
Nettoerträge aus Vermögensverwaltung	371.475,68	481.469,01	-22,8%
Spendenerträge	18.885.177,75	1.453.889,27	1198,9%
Ertrag aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb		1.230,00	-100,0%
Sonstige Erträge		14.600,00	-100,0%
Aufwand f. Satzungszwecke	-934.047,99	-854.830,01	9,3%
Saldo Zweckbetrieb	-18.312,77	-13.157,83	-239,2%
Verwaltungskosten	-99.949,72	-121.460,75	-17,7%
Jahresergebnis	18.204.342,95	988.055,35	1742,4%
Stiftungsauflösung	-21.467,13	-8.003,46	-168,2%
Saldo Zuführung Rücklagen	-18.166.690,81	-143.947,84	12.520,3%
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>16.185,01</b>	<b>836.104,05</b>	<b>-98,1%</b>